

90. ordentliche Mitgliederversammlung am Freitag, den 17. Nov. 2017, im Gasthaus „Adler“ in Langen. Beginn 20:00 Uhr;

Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Obmann Jochen Waldinger eröffnet die 90. ordentliche Mitgliederversammlung um 20:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den Ehrenobmann Erwin Moosbrugger, das langjährige Vorstandsmitglied Walter Läßler und den Obmann vom FC RW Langen Alfons Kirchmann.

Es wird eine Gedenkminute für unser im Jahr 2017 verstorbenes Mitglied Edi Scherrer abgehalten.

Entschuldigt haben sich:

Ekkehard Violand (Obmann vom Sportverein Thal), Werner Nenning, Jürgen Mattivi und Kirchmann Josef.

Die Beschlussfähigkeit ist gemäß den Statuten gegeben.

Punkt 2: Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung

Die Niederschrift der 89. ordentlichen Mitgliederversammlung wird nicht mehr verlesen, sondern liegt zur Einsicht auf. Die Vollversammlung stimmt dieser Niederschrift zu. Der Obmann bedankt sich für das Protokoll.

Punkt 3: Tätigkeitsbericht durch den Obmann

Obmann Jochen Waldinger berichtet zu Beginn, dass sich im letzten Jahr die Mitgliederzahl von 461 Personen auf 472 leicht erhöht hat.

Beim Weihnachtsmarkt der Gemeinde haben wieder 4 Mitglieder mitgeholfen.

Der Ski- und Snowboardkurs in Sulzberg konnte an zwei Wochenenden, am 21. und 22. sowie am 28. und 29.01.2017 durchgeführt werden. 15 Kinder aus Langen nahmen teil. Die Durchführung erfolgte durch den Schiverein Sulzberg mit Unterstützung von Werner, Vanessa und Celine Nenning vom Skiclub Langen.

In der heurigen Saison 2017/18 wird Moosbrugger Elmar zum letzten Mal den Skikurs leiten.

Der Skiclub unterstützt auch heuer wieder alle Kinder, Schüler und Jugendliche mit € 25,-- beim Kauf einer 3-Täler Saisonkarte. Die Ausstellung der Karten erfolgt wieder bei der Gemeinde. Dank an die Gemeinde für die Ausstellung der Karten.

Auch im vergangenen Jahr haben wir das Training mit den Racing Kids mit Cupwertung durchgeführt – der Schwerpunkt der Vereinsarbeit liegt in der Kinder- und Jugendarbeit.

Das Vereinsrennen fand Ende Jänner in Riefensberg statt. Es fuhren wieder sehr viele Teilnehmern mit. Es gab eine Familienwertung und die Vereinwertung erfolgt wie im Jahr zuvor mit der Zeitdifferenz. Einen besonderen Dank an den Fußballclub für die Zusammenarbeit bei der Bewirtung im Treffpunkt.

Der Skitag mit der Volksschule nach Schetteregg konnte leider nicht stattfinden. Näheres im Bericht der Sportwarte.

Bei der Vorderwälder Meisterschaft am Hochlitten heuer nur 6 Mitglieder unseres Vereines am Start. Erath Natalie, Dennis, Lukas und Christian gewannen jeweils in ihren Gruppen. Hervorzuheben ist die Tagesbestzeit von Christian Franz Erath – er wurde Vorderwälder Meister! In der Mannschaftswertung belegten wir den guten 7. Rang von insgesamt 18 Mannschaften.

Der Skiausflug nach Serfaus-Fiss-Ladis wurde am 25. März 2017 durchgeführt. Näheres im Bericht der Sportwarte.

Im Sommer trafen sich wieder einige Mitglieder am Mittwoch zum gemeinsamen Mountainbiken von April bis September – ein Dank an Josef Kirchmann.

Heuer konnten wir bei anfangs etwas bedecktem, doch dann sehr gutem Wetter die Gipfelmesse am 27. August 2017 abgehalten. Dank der Spendenfreudigkeit konnten wir heuer das Messopfer (€ 940,-- und vom SC aufgerundet auf € 1.000,--) dem Familienverband, der Nachbarschaftshilfe und dem MOHI weiter geben.

Pfarrer Peter Loretz zelebrierte die Messe und weihte anschließend unsere drei neuen „Hirschbergbänke“ ein. Näheres im Bericht des Obmann-Stellvertreters.

Der Obmann berichtet vom Winterbasar der heuer vom Elternverein der Volksschule organisiert wurde. Der Skiclub stand der Beratung der Skiausrüstung tatkräftig zur Seite. Es war diesmal eher wenig los. Der Obmann bedankte sich beim Elternverein für die Organisation und ist froh, dass der Basar durchgeführt wird, da doch immer welche dabei sind, die etwas finden – es ist ihm ein Anliegen, dass der Basar weitergeführt wird.

Das Ski-Trockentraining ist seit Anfang Oktober wieder unter der Leitung von Nicole König im Gange – Beginn wie im letzten Jahr um 18:30 Uhr.

Im kommenden Vereinsjahr sind im Großen und Ganzen dieselben Aktivitäten vorgesehen – zusätzlich soll im nächsten Jahr (Nov. 2018) wieder der Gletscherausflug nach Sölden durchgeführt werden.

Für die hervorragende Zusammenarbeit im abgelaufenen Vereinsjahr bedankt sich Obmann Jochen bei ALLEN – vielen Dank allen Gönnern und Sponsoren. Von den Sponsoren lebt der Verein. Ein Dank allen Vereinen, die den Skiclub unterstützen und immer mithelfen. Einen Dank auch an Markus Läßler für die Betreuung der Homepage – dort sind wir immer aktuell.

Punkt 4: Bericht des Kassiers

Kassier Wolfgang Beck berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des Vereinsjahres 2016/2017.

Einnahmen von € 43.605,-- stehen Ausgaben € 41.764,-- gegenüber, wodurch sich ein Überschuss von € 1.841,-- ergibt.

Unsere erfolgreichen Veranstaltungen, Gipfelmesse und Vereinsrennen mit Tombola, tragen hierzu wesentlich bei.

Punkt 5: Bericht der Kassarevisoren und deren Neuwahl

Die Kassarevisoren Ulrike Nenning und Wolfgang Winkler haben die Kassaführung geprüft. Wolfgang berichtet über die ordnungsgemäße und übersichtliche Kassaführung. Er berichtet über ca. 500 Buchungen bei welchen einige Stichproben gemacht wurden und lobt die übersichtlich geführte Kassa. Als Kassarevisoren für das kommende Vereinsjahr stehen Ulrike Nenning und der neu gewählte Werner Sinz zur Verfügung.

Punkt 6: Entlastung des Kassiers

Wolfgang Winkler stellt an die ordentliche Mitgliederversammlung den Antrag, den Kassier zu entlasten. Der Entlastung wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 7: Bericht des Sportwartes und des Renn-Sportwartes

Der Renn-Sportwart Martin Moosbrugger und der Sportwart Arnold Haller berichten von den Veranstaltungen im vergangenen Jahr:

Am 26. und 27. November 2016 wurde der Gletscherausflug nach Sölden durchgeführt. Der Ausflug war wie immer gut gebucht. Es gab ein tolles Programm, Wetter war wechselhaft und die Schneelage in Hochsölden und am Gletscher gut. Die Unterkunft im Felsenhof, Huben in Längenfeld, war entsprechend und die Stimmung gut. Die Veranstaltung verlief unfallfrei.

Es wird für 2018 wieder ein Gletscherausflug geplant.

Ausflug Racing Kids am 21. Jänner 2017 - Diedamskopf. Näheres im Bericht des Jugendsportwartes.

Für den 4. März 2017 wurde auf Anregung diverser Mitglieder ein Jugendausflug mit speziellem Programm angeboten. Geplant war ein Fahren in begleiteten Gruppen, gemeinsames Einkehren, mit anschließendem Après-Ski. Auch für finanzielle Unterstützung war gesorgt, doch leider konnte der Ausflug aufgrund mangelnden Interesses und Terminkollisionen nicht durchgeführt werden.

Am 22. und 27. Jänner 2017 wurde jeweils ein Torlauftraining in Thal durchgeführt, welche gut bis sehr gut angenommen wurden. Die Schneeverhältnisse waren sehr gut, es wurde im oberen Teil gefahren. Das Bohren war allerdings im gefrorenen Boden etwas problematisch.

Am 11. Februar 2017 wurde unsere Vereinsmeisterschaft am Hochlitten in Riefensberg durchgeführt. Zuvor wurde am 9. Februar noch ein Torlauftraining mit ca. 20 Teilnehmern abgehalten.

Der Tag des Vereinsrennens stellte eine Herausforderung für den ganzen Verein mit allen Helfern dar: Vereinsrennen, Vereinerennen, Bewirtung im Zielbereich, alles ratz-fatz abbrechen und Szenenwechsel nach Langen in den Treffpunkt, Bewirtung, alle Preisverteilungen, Tombola, aufräumen...

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Helfern, dem Skilift Hochlitten mit Robert Fink, allen Sponsoren und auch allen Rennläufer für die Teilnahme sowie den Zuschauern, die nach Riefensberg gekommen sind.

Vereinsmeister wurde Christian Erath und Vereinsmeisterin Reingard Haller. Die Vereinerwertung gewann der FC RW Langen.

Der Skitag der Volksschule kam aus diversen Gründen leider nicht zustande – dieser ist im Frühjahr 2018 allerdings organisatorisch von der VS über die Aktion Flocke bei der WKV angemeldet und sollte wieder klappen. Gerne unterstützt der SC die VS in der Durchführung.

Am 25. März 2017 veranstalteten wir unseren Skiausflug wieder nach Serfaus - aus terminlichen Gründen leider erst so spät. Serfaus hat uns heuer auch Liftkarten für die Tombola spendiert. Es waren etwa 40 Teilnehmer. Im Unterschied zum Vorjahr hatten wir schönsten Sonnenschein und beste Verhältnisse. Ein organisiertes Mittagessen in der Zirbenhütte für eine kleine Gruppe rundete das schöne Tagesprogramm ab. Der Termin war zu spät.

Die Vorderwälder Meisterschaft wurde am 11. März 2017 am Hochlitten unter der Leitung des Skivereins Langenegg durchgeführt.

Leider waren nur 6 Mitglieder des Vereines am Start, jedoch erreichten 4 junge Läufer – alle von der Familie Erath – Klassensiege sowie Christian den Tagessieg. Die Piste hat gut gehalten, obwohl es sehr warm in den Tagen davor war.

Der Start von unserm Sommer-Radfahren war am Mittwoch den 12. April 2017 – Beginn mit 28 Radlern in 3 Leistungsgruppen, es wurden tolle Touren angeboten, 3-mal mit einer Jause und wurde am 14. September mit einem Grillabend abgeschlossen.

Im Rahmen des Radfahrens wurde auch noch für alle Interessierten ein gemeinsames Rad-dress unter Organisation unseres Bekleidungskämmerers Johannes Nussbaumer angeschafft. Wer hier noch Interesse hätte, kann sich melden.

Der Renn-Sportwart, Martin Moosbrugger, berichtet, dass das Vereinsrennen 2018 im Thal geplant werde. Der Vorstand sei gerade dabei, das Rennen – von ganz oben bis ins Tal – peinlichst genau vorzubereiten, sodass innerhalb einer Woche das ganze Programm gestartet werden könne. Das Rennen soll über die ganze Länge, mit Beteiligung einer Gästeklasse mit den Nachbarvereinen, Zwischenzeitnahme, Bewirtung und Après-Ski im Zielraum und anschließender Preisverteilung durchgeführt werden. Dies sei eine große Herausforderung. Der Skiclub wolle aber wieder einmal etwas Neues versuchen und hofft auf Akzeptanz, sowohl bei den vielen Helfern, die gebraucht werden und ebenso erwartet der SC auf heimischem Boden eine große Teilnehmerzahl.

Arnold Haller macht Werbung für den Beitritt zur Genossenschaft des Skiliftes Hagenberg. Der Beitrag von € 50,-- sei gering und wenn etwas schief gehe, sei nicht viel kaputt. Für ihn sei es eine Freude, wenn er im Thal Skifahren könne.

Abschließend weist Arnold noch allgemein darauf hin, dass ausführliche Informationen, Daten und Fakten des Skiclubs laufend und immer aktuell auf unserer Homepage www.skiclub-langen.at zu finden sind. An dieser Stelle bedankt er sich bei Markus Lässer, der die Homepage zu einem lebendigen und attraktiven Informationsportal des SC gemacht hat.

Punkt 8: Bericht des Obmann-Stellvertreters

Der Obmann-Stellvertreter Johannes Nussbaumer berichtet über den Bau von drei neuen Bänke am Hirschberg, bei welchem viele Mitglieder des SC tatkräftig mitgeholfen haben.

Die Gemeinde Langen, insbesondere Bürgermeister Josef Kirchmann, hatte die Idee für den Bau von neuen Hirschbergbänke. Nach einer gemeinsamen Wanderung von Josef Kirchmann, Martin Moosbrugger und Johannes Nussbaumer sowie Steinmetz Dr. Michael Pfanner zum Hirschberg wurden die Standorte für die drei neuen Sitzbänke fixiert.

Mit Unterstützung von Steinmetz Dr. Michael Pfanner aus Scheffau wurden die Bänke gefertigt.

In knapp 100 Arbeitsstunden wurden Fundamente gefertigt, die vorgefertigten Nagelfluhsockel gesetzt und die Eichenholz-Sitzflächen montiert sowie Zugangswege zu den Bänken errichtet.

Johannes dankt Josef Kirchmann und Martin Moosbrugger für die Idee, die Planung, Josef Pfanner für die Unterstützung mit seinen Maschinen und natürlich allen Helfern für die Mithilfe.

Ein ganz besonderer Dank gilt den drei Sponsoren der neuen Bänke:

- der Gemeinde Langen,
- Frau Rosa Moosmann (geb. Kleber),
- und dem Skiclub Hirschberg Langen.

Im Zuge der Gipfelmesse am 27. August 2017 wurden die neuen Bänke von Pfarrer Peter Loretz eingeweiht. Ein Dank auch an ihn.

Punkt 9: Bericht des Jugendsportwartes

Der Jugendsportwart Otmar Berlinger berichtet vom Training mit den Racing Kids:

Otmar macht einen Rückblick auf die vergangene Racing Kids Saison 2016/17. Der Saisonstart erfolgte am 10. Dezember 2016. Zu den Racing Kids haben sich 42 Kinder angemeldet und bei den Trainings waren immer ca. 35 – 40 Kinder dabei, welche von insgesamt 11 verschiedenen Vorfahrern betreut wurden. An dieser Stelle ein besonderer Dank an die Vorfahrer für die Unterstützung.

Aufgrund von mehreren Wetterkapriolen gab es gesamt sieben Trainings und einen Skitag zum Diedamskopf (21. Jänner 2017). Den Skitag am Diedamskopf haben alle genossen. Das Wetter hat perfekt mitgespielt, es wurde ein Torlauf gesteckt, freies Fahren wurde ermöglicht, gemeinsames Mittagessen und durch die Eltern wurden alle mit Kuchen verwöhnt - es war ein Highlight. Ein besonderer Dank an alle Eltern, es funktioniert einfach und es ist schön zuzuschauen!!!

Der Cup wurde in diesem Jahr einmal anders gestaltet um den Druck von den Kids herauszunehmen – es gab nur ein Rennen mit zwei Läufen. Bei der Wertung wurde bei den beiden Läufen eine Differenzwertung durchgeführt – der oder diejenige mit der geringsten Differenz

wurde Klassenweise erster. Eine Cupwertung wie bisher gab es keine. Bezüglich dieser Wertung gab es sowohl positive als auch negative Meinungen. Mit einer Differenz zwischen den beiden Läufen von nur 9/100 Sekunden war Juana Studer gesamthaft die Beste.

In der Racing Kids Saison 2017/18 gibt es Änderungen bei den Vorfahrern. Martina Kirchmann kommt neu dazu, sie war selber früher bereits bei den Racing Kids dabei. Otmar freut die „lässige“ Entwicklung durch die jungen Mädls. Hubert Spettel wird nicht mehr dabei sein. Hubert hat das immer super gemacht – ein großes Dankeschön dafür!!! Die Termine für die kommende Saison sind bereits auf der Homepage veröffentlicht. Es werde auch wieder ein Skitag in einem größeren Skigebiet geplant.

Der Vizebürgermeister, Peter Steurer, merkt an, dass mit den Racing Kids möglichst im Thal gefahren werden sollte. Laut Otmar werde das auch so gehandhabt. Er sei zudem guter Dinge, dass das heurige Vereinsrennen auch im Thal durchgebracht werden kann.

Punkt 10: Neuwahlen

In diesem Jahr sind keine Neuwahlen vorgesehen.

Punkt 11: Allfälliges

Gemeindesekretär Bernd Natter überbringt Grüße vom Gemeindeamt Langen. Er sagt „Danke, dass es so einen Verein gibt und herzlichen Dank für die ehrenamtlichen Tätigkeiten“. Die Racing Kids seien unglaublich und einzigartig, es solle ewig so weiter gehen. Er spricht auch einen Dank aus für die Unterstützung des Skiclubs beim Weihnachtsmarkt. Beim Sommerprogramm sei der Skiclub diesmal nicht dabei gewesen, sonst aber immer die letzten Jahre.

Besonders bedankt er sich für die Unterstützung beim Bau der Hirschbergbänke. Als Dankeschön überreicht er dem Skiclub ein Fotobuch, welches von Hans Kogler zusammengestellt wurde.

Alfons Kirchmann bedankt sich beim Skiclub für die super organisierten Veranstaltungen. Das geplante Vereinsrennen im Thal finde er gut – sich etwas Neues zu trauen und das Bekenntnis zum Skilift Thal sei lobenswert. Er lobt die jährliche Gipfelmesse, dies sei heuer wieder ein Highlight gewesen. Ein Dank auch für das Erscheinen mehrerer Skiclubmitglieder bzw. dem Vorstand beim FC-Ball. Den Skibasar findet Alfons problematisch. Er schlägt vor, dass man den Basar gemeinsam mit dem RW Langen (Sportsachen) machen könnte – einfach um mehr Leute anzusprechen. Abschließend meint Alfons, dass der Skiclub so weiter machen solle.

Erwin Moosbrugger fragt, warum die Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Jahr doppelt so hoch seien.

Daraufhin erläutert Wolfgang Beck, dass die Anschaffung der Skibekleidung alleine € 18.000,-- sowie die Radbekleidung € 5.000,-- ausgemacht habe.

Alfons Kirchmann lobt die Ausführung und die Pflege der Homepage – lieber keine als eine schlecht – ein Lob an Markus Lässer für seine Bemühungen.

Arnold berichtet hierzu, dass als er mit dem Skigebiet Fiss telefoniert habe und um Gratiskarten für den Ausflug gebeten habe. Dabei machte er Werbung für unseren Verein und meinte, dass sie unseren Verein und dessen Aktivitäten auf unserer Homepage verfolgen könnten – darauf das Gegenüber – „...da bin ich schon...“. Auch von Arnold ein Dank an Markus.

Werner Sinz erkundigt sich über den Umsatz bei der Gipfelmesse. Dieser habe sich von € 2.039,-- im Jahr 2016 auf ca € 1.800,-- im Jahr 2017 verringert. Wolfgang erklärt, dass sich dies hauptsächlich aufgrund des geringern Getränkekonsums ergab.

Wolfgang teilte zudem mit, dass sich das Messopfer auf € 940,-- belief und der Skiclub auf € 1.000,-- aufgerundet hat. Dazu merkt Walter Lässer an, dass dieses gute Ergebnis darauf zurückzuführen sei, dass das Geld in der Gemeinde bleibt (soziale Zwecke). Jochen ergänzt, dass das auch weiterhin so gehandhabt werde.

Walter Lässer spricht das geplante Vereinsrennen am Hagenberg an und fragt, wie die Vereinerwertung gemacht werde. Martin und Arnold teilen mit, dass das Rennen für die Vereine oben beim Steilhang beginnen solle und ein Durchgang geplant sei. Die Wertung erfolge wie 2017 (kleinste Differenz von drei Teilnehmern).

Marianne Nigsch hinterfragt die Engstelle oberhalb des Steilhangs. Laut Martin müsse dies mit dem Skilift Hagenberg noch genau besprochen werden. Geplant sei eine Absperrung durch welche die „allgemeinen“ Skifahrer langsam durchfahren müssen (Dauer ca. 1,5 h).

Franz Josef Erath erkundigt sich, wie die Familienwertung erfolgt. Arnold teilt mit, dass keine Familienwertung geplant sei. Franz Josef meint, dass dies ein Problem sei.

Weiters fragt Franz Josef wo der geplante Start ist. Martin und Arnold erklären, dass dies beim Start des Racing Kids Rennen vom Jahr 2016/17 sei (bei der 1. Zeitnehmungssäule).

Weiters erklären die beiden nochmals den Ablauf des Rennens inklusive der geplanten Zeitnehmung mit der Zwischenzeit vor dem Steilhang. Die gesamte Streckenlänge betrage ca. 1030 m und der Höhenunterschied liege bei ca. 230 m.

Das Wetter bzw. die Schneelage sei maßgebend für die Durchführung des Rennens. Arnold teilt mit, dass mehrere Termine ins Auge gefasst würden, wobei der erste Termin für den 06.01.2018 geplant sei → er ruft alle zum Trainieren und zur Teilnahme auf.

Abschließend bedankt sich der Obmann beim Vorstand – es war wieder ein interessantes Jahr für den Breitensport.

Jochen bedankt sich bei allen Mitgliedern nochmals für ihr Kommen und schließt die 90. Jahreshauptversammlung um 21:00 Uhr mit einem dreifachen Skiheil.

Der Obmann

Der Schriftführer

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung macht Hubert Klaus noch einen sehr interessanten Vortrag über seine Besteigung des Mount Everest im Mai 2017. Er zeigt eindrucksvolle Bilder und Videos.

Herzliche Gratulation auch seitens des Skiclubs für diese großartige Leistung.